

Aktien für die Ewigkeit

Genau wie bei Beziehungen gilt auch bei Aktien: Auf der einen Seite gibt es die schnellen Nummern, die auf den ersten Augenblick unglaublich attraktiv erscheinen, auf den zweiten aber sich doch nicht als das Wahre entpuppen. Auf der anderen Seite gibt es welche, die eher einen langweiligen oder uninteressanten Eindruck machen, sich bei genauerer Betrachtung als genau das entpuppen, nachdem du immer gesucht hast.

Unzählige Forschungsergebnisse zeigen, dass der beste Weg, an der Börse zu profitieren, darin besteht, gute Aktien (oder auch Fonds und ETFs) zu kaufen und zu halten. Der Ansatz ist auf jeden Fall erfolgsversprechender, anstatt ständig nach neuen Trends zu suchen, seine Positionen umzuschichten und sich dabei die Finger zu verbrennen.

Wenn du dich für eine Geldanlage entscheidest, die zwar nicht das schnelle Geld verspricht, sich dafür aber langfristig rentiert, nennt man das „Buy-and-Hold“-Strategie. Der Ansatz beinhaltet, dass du eine Aktie oder einen Fonds langfristig über viele Jahre hältst, ganz gleich, ob es auch mal nach unten geht. Die Idee dahinter: Mit ausgewogenen, langfristigen und kostengünstigen Investments erziele man demnach deutlich höhere Renditen als mit risikoreichem Stock Picking oder spekulativem Market Timing.

Auch laut Börsenlegende Warren Buffet sind vor allem zwei Eigenschaften für den Erfolg an der Börse wichtig: Geduld und langer Atem. Bis sich eine Anlage gut entwickelt, könne es Jahre oder sogar Jahrzehnte dauern. Kurzfristige Kurschwankungen gelte es zu ignorieren und stattdessen das Große und Ganze im Auge zu behalten. Das erfordere bisweilen starke Nerven – vor allem dann, wenn die Börse mal wieder in die Tiefe rauscht. „Wir brauchen nicht schlauer zu sein als der Rest; wir müssen disziplinierter sein als der Rest.“, so

Buffet. Neben Warren Buffet folgen auch viele andere Börsenstars wie Benjamin Graham oder Charles D. Ellis dieser Strategie. Graham, der Autor von „The Intelligent Investor“, setzt den Kauf und Verkauf von Aktien mit einem kurzen Zeithorizont sogar mit einem Glücksspiel gleich. Echtes Investieren finde vielmehr über einen längeren Zeitraum hinweg statt.

Falls Du solche Aktien für die Ewigkeit suchst und noch nicht kurz vor der Pensionierung stehst, solltest du dir folgende Aktien einmal genau anschauen.

Kraft Heinz Co. (KHC)

Sicher hattest Du schon einmal einen Heinz-Ketchup auf dem Tisch. Warum nicht also auch einige Aktien ins Depot packen, schmecken langfristig wahrscheinlich auch nicht schlecht. Zugegeben, Kraft Heinz ging es nicht immer gut. Vor einigen Jahren galt das Unternehmen als klinisch tot, nachdem auf eine aufgeblähte Megafusion ein Bilanzskandal folgte. Aber inzwischen hat sich der Staun gelegt und das Management konzentriert sich wieder auf Kerngeschäft, baut Schulden ab und Vertrauen wieder auf. Mit allseits bekannten Produkten wie Heinz-Ketchup und Kraft-Makkaroni und -Käse hat das Unternehmen eine treue Fangemeinde.

Dazu hat es viele hochwertige Grundnahrungsmitteln in seinem Markenportfolio, die sich unabhängig von den allgemeinen Ausgabetrends weiter gut verkaufen lassen dürften. Das sehen auch die Anleger so. Trotz des schlechten Börsenumfeld hat die Aktie in den letzten 12 Monaten um rund 7 Prozent zugelegt. Dazu kommt eine mehr als ordentliche Dividende von 4,2 Prozent. Kurzum: Kraft Heinz hat mehr als einmal seine Stabilität in schwierigen Zeiten unter Beweis gestellt.

Procter & Gamble Co. (PG)

Der legendäre Investor Peter Lynch wird oft mit dem Spruch zitiert: „Suchen Sie sich ein Unternehmen, das jeder Idiot

führen kann – denn früher oder später wird es wahrscheinlich ein Idiot führen.“ Es ist schwer, sich einen besseren Ratschlag für die Auswahl von Aktien mit einem Zeithorizont von 30 Jahren plus vorzustellen. Ein solches Unternehmen, das in diese Gleichung passt, ist Procter & Gamble. Unter dem Dach des Unternehmens vereinen sich Marken, die jeder kennt und die auch in Krisenzeiten gute Umsätze versprechen, etwa Head & Shoulders, Pantene, Swiffer, Always, Braun, Wick, Oral-B und Pampers.

Es fällt schwer sich einen Idioten vorzustellen, der in der Lage ist, alle dieser Perlen auf einmal zu versenken. Das Vertrauen ist auf jeden Fall groß: In den letzten 12 Monaten stieg die Aktie um über 20 Prozent. Darüber zählt die The Procter & Gamble Company (NYSE:PG) zu aktuell zuverlässigsten Dividendenaktien.

Microsoft (MSFT)

Microsoft mag dir vielleicht wie ein Technik-Dinosaurier vorkommen, aber das Software-Unternehmen hat sich in vielen Bereichen nahezu unentbehrlich gemacht. Windows und Office sind für viele (wenn nicht sogar die meisten) Unternehmen praktisch unverzichtbar. Und auch im privaten Bereich läuft Windows auf über 70 % aller Computer weltweit. Aber das Unternehmen spielt auch in anderen Bereichen gut mit, etwa mit LinkedIn bei Social Media, im Videokonferenzbereich mit Teams und im Spielesektor mit Xbox.

Und mit seiner Azure-Cloud duelliert sich Microsoft mit Amazon um die Vorherrschaft in einem sehr wichtigen, schnell wachsenden Marktbereich. Alles in allem engagiert sich Microsoft in einer Vielzahl starker Felder, die in zunehmend digitalen, dienstleistungsbasierten Wirtschaft eine wichtige Rolle spielen. Und obwohl Tech-Aktien in letzter Zeit stark gelitten haben, gilt das für Microsoft nur bedingt. Zwar ging es ebenfalls bergab, über die letzten 12 Monate steht aber noch ein Plus von 5 Prozent.